

Literaturcafé 2026

Hinter der Tür

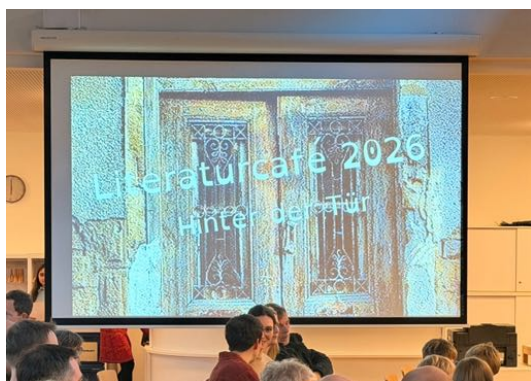
TEXT: Ursula Mitgau-Brandt

BILD: Ursula Mitgau-Brandt



„Was ist hinter der Tür? Die Neugier ist groß. Man weiß nie, was sich dahinter verbirgt.“

Mit diesen Worten eröffnete eine Fünftklässlerin das Literaturcafé 2026, das unter dem Motto „Hinter der Tür“ stand, und machte das Publikum neugierig auf das, was sich hinter der Tür verbergen könnte: verwunschene Gärten, Wohnungen in Miniformat, Berge aus Honig, aus Schnee oder aus Vanilleeis. Das Öffnen einer Tür kann auch am Anfang einer Reise in die Vergangenheit stehen oder den Blick in das eigene Innere ermöglichen.



Von den ca. 100 eingereichten Texten wählte die aus Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräften zusammengesetzte Redaktionsgruppe 30 Texte aus, die von Schülerinnen und Schülern aus nahezu allen Jahrgängen dem

Publikum einen Blick hinter die Tür erlaubten.



Unterschiedliche Instrumentalisten des NGO gestalteten das Literaturcafé musikalisch, ergänzt durch selbstkomponierte Musik der Klasse 10c. Auch im nächsten Schuljahr wird wieder ein Literaturcafé stattfinden. Junge Autorinnen und Autoren können sich schon auf ein interessantes Motto freuen.

